

## Separates Leistungsschaltteil für Saunasteuergeräte

### Sicherheitshinweis

Dieses Gerät darf nur durch eine Elektrofachkraft geöffnet und gemäß dem entsprechenden Schaltbild im Gehäusedeckel / auf dem Gehäuse / in der Bedienungsanleitung installiert werden. Dabei sind die bestehenden Sicherheitsvorschriften zu beachten. Nach der Installation ist der Betreiber, durch die ausführende Installationsfirma, in die Funktion und Bedienung der Regelung einzuweisen. Die Bedienungsanleitung muss für Bedien- und Wartungspersonal an frei zugänglicher Stelle aufbewahrt werden.

### 1. Funktion

Bei dieser Gerätekombination steuern die Schütze im Steuergerät die in einem separaten Installationsgehäuse befindlichen entsprechend leistungsfähigeren Schütze.

### 2. Leitungsführung und Anschluss

Das Leistungsschaltteil kann an beliebiger Stelle zwischen dem Hauptanschluss (Verteiler, Sicherung) und den Ofenanschlussklemmen eingeschleift werden. Dadurch ist es möglich, die Schaltgeräusche von der Saunakabine fernzuhalten. Für den Anschluss des Schaltgerätes und der Lasten sind unter Berücksichtigung der Verlegeart, Umgebungstemperaturen (auch Kabinentemperatur), Stromstärke, usw. der Leitungsquerschnitt und die Leitungsart nach den gültigen Sicherheitsbestimmungen (Normen) zu verwenden.

Die Absicherung muss entsprechend dem verwendeten Saunaofen vorgenommen werden. Die von der Verteilung kommenden Leitungen, gemäß untenstehenden Anschluss-Schema, werden an die mit „Zuleitung“ bezeichneten Anschlüsse geführt. Die Weiterleitung zum Ofen erfolgt mit den gleichen Leitungsquerschnitten von den „Zum Ofen“ bezeichneten Anschlüssen ausgehend.

Zwischen dem Leistungsschaltteil und dem Steuergerät muss eine Leitung  $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$  verlegt werden. Diese Leitung verbindet die Ausgänge K1, K2 und N vom Saunasteuergerät mit den Eingängen U1, V1 und N am Leistungsschaltgerät.

Das Saunasteuergerät muss dann gemäß dem Schaltbild in der Steuerung verdrahtet werden.

### 3. Gewährleistung

Die von uns genannten technischen Daten wurden unter Laborbedingungen nach allgemein gültigen Prüfvorschriften, insbesondere DIN-Vorschriften, ermittelt. Nur insoweit werden Eigenschaften zugesichert. Die Prüfung der Eignung für den vom Auftraggeber vorgesehenen Verwendungszweck bzw. den Einsatz unter Gebrauchsbedingungen obliegt dem Auftraggeber; hierfür übernehmen wir keine Gewährleistung. Änderungen vorbehalten.

